

Medienmitteilung der LEK-Kommission

25. März 2019

Revitalisierung von Gewässern nun auch in privater Hand

In den letzten Jahren sind im Bezirk Höfe alle Fliessgewässer soweit revitalisiert worden, wie sie sich auf öffentlichem Grund befinden. Nun hofft das LEK (Landschaftsentwicklungskonzept) Höfe auf private Initiativen.

In den letzten Jahren haben das LEK Höfe, der Bezirk und die Gemeinden verschiedene Bäche revitalisiert: 2011 den Zweerenbach (Feusisberg), 2013 den Jakoblibach (Freienbach), 2015 den Krebsbach (Wollerau) und 2018 das Pilgerwegbächli (Freienbach). Das Revitalisierungspotenzial ist nun ausgeschöpft – auf öffentlichen Parzellen befinden sich keine eingedolten Abschnitte von Gewässern mehr. Die noch verbleibenden Eindolungen von Bächen befinden sich auf privaten Grundstücken. Das LEK Höfe und die Umweltbeauftragten der Gemeinden unterstützen private Initiativen zur Ausdolung und Revitalisierung von Bächen. Interessierte Liegenschaftsbesitzer können sich an die jeweilige Gemeinde oder an den Bezirk wenden.

Weitere Informationen zum LEK Höfe:

www.lek-hoefe.ch



Das Pilgerwegbächli am Jakobsweg mit neu erstellter Holzbrücke

Weitere Informationen für Medienschaffende:

LEK Höfe

Bianca Bamert Sopko, Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 055 416 92 63, E-Mail: bianca.bamert@freienbach.ch